



## **Hochschule für Musik und Tanz Köln - Hochschulbibliothek**

### **Vier Gesänge für zwei weibliche Stimmen mit Klavierbegleitung**

**Hiller, Ferdinand von**

**Leipzig, 1884**

2. Der König in Thule. (Goethe.) Bewegt.

---

[urn:nbn:de:hbz:kn38-6329](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-6329)



2.

# Der König in Thule.

(Goethe.)

F. Hiller, Op. 205. No 2.

Bewegt.

Erste Stimme. *dolce*  
Es war ein Kö - nig in

\*)  
Zweite Stimme. *dolce*  
Es war ein

PIANO.  
*p quasi Arpa*  
\* *Ped. simile*

Thu - - le, gar treu, gar treu bis an das Grab,

Kö - nig in Thu - - le, gar treu, gar treu bis an das

dem ster-bend sei - ne Buh - le ei-nen goldnen

Grab, dem ster-bend sei - ne Buh - le

\*) Die Sangerinnen sollen nicht nebeneinander stehen;  
Jede singt ihre Ballade fur sich.



Be - cher gab, ei - nen gold' - nen Be - - - cher gab.  
ei - nen gold' - nen Be - cher gab, ei - nen gold' - nen Be - cher

*cresc.*

Es ging ihm nichts — da - rü - ber,  
gab. Es ging ihm nichts — da -

*mf*

*p*

er leert' ihn je - den Schmaus, er leert' ihn je - den Schmaus, die  
rü - ber, er leert' ihn je - - den Schmaus, er leert' ihn je - den Schmaus,

*f*

*dolce*



Au - - gen gin - gen ihm, gin - gen ihm ü - - ber,  
*dolce*  
die Au - - gen gin - gen ihm, gin - gen ihm  
*dolce*

so oft er trank da-raus, so oft er trank da-raus.  
ü - ber, so oft er trank da-raus, so  
*pp*  
*dolce*  
Ca. \*

oft er trank da - raus.



Animato.

Und als er kam zu ster - ben, zählt' er sei - ne  
Und als er kam zu ster - ben,

Städt' im Reich, gönnt' Al - les sei - nem Er - -  
zählt' er sei - ne Städt' im Reich, gönnt' Al - les

ben, den Be - cher nicht zu - gleich. Er sass beim  
sei - nem Er - - ben, den Be - cher nicht zu - gleich.



Kö - nigs - mah - - le, die Rit - ter um ihn her, im

Er sass beim Kö - nigs - mah - - le, die Rit - ter um ihn

*mf* *f* *ff*

ho - hen Vä - ter - saa - le, dort auf dem Schloss am Meer,

her, im ho - hen Vä - ter - saa - le, dort auf dem

*f* *mf*

dort auf dem Schloss am Meer.

Schloss am Meer, dort auf dem Schloss am Meer.

*mf* *mf*



Tempo I.

Dort stand der al - - te Ze - cher, trank letz - te Le - bens - gluth,

Dort stand der al - te Ze - cher, trank letz - te Le - bens -

*pp*

*Cres.*

trank letz - te Le - bensgluth, und warf den heil' - - gen

gluth, trank letz - te Le - bensgluth, und warf den

*dolce*

*Cres.*

Be - cher hin - un - ter in die Fluth, hin - un - ter

heil' - - gen Be - cher hin - un - ter in die Fluth,



in die Fluth. Er sah ihn stür -  
hin - un - ter in die Fluth. Er

The first system of the musical score consists of two vocal staves and a piano accompaniment. The vocal staves are in treble clef with a key signature of two sharps (F# and C#). The piano accompaniment is in a grand staff (treble and bass clefs). The lyrics are: "in die Fluth. Er sah ihn stür -" on the first line, and "hin - un - ter in die Fluth. Er" on the second line. The piano part features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes.

- - zen, trin - ken und sin - ken tief in's Meer, und sin - ken  
sah ihn stür - - zen, trin - ken und sin - ken tief in's Meer,

*p* *dim.*

*Ca.* \*

The second system continues the musical score. It features two vocal staves and a piano accompaniment. The lyrics are: "- - zen, trin - ken und sin - ken tief in's Meer, und sin - ken" on the first line, and "sah ihn stür - - zen, trin - ken und sin - ken tief in's Meer," on the second line. The piano part includes dynamic markings *p* and *dim.*, and a *Ca.* marking with an asterisk at the end of the system.

tief in's Meer, die Au - gen thä - ten ihm sin ken, sin - ken,  
und sin - ken tief in's Meer, die Au - gen thä - ten ihm sin - ken,

*pp* *p*

*Ca.* \*

The third system of the musical score consists of two vocal staves and a piano accompaniment. The lyrics are: "tief in's Meer, die Au - gen thä - ten ihm sin ken, sin - ken," on the first line, and "und sin - ken tief in's Meer, die Au - gen thä - ten ihm sin - ken," on the second line. The piano part includes dynamic markings *pp* and *p*, and a *Ca.* marking with an asterisk at the end of the system.



trank nie ei-nen Tro - pfen mehr, trank nie ei-nen Tropfen mehr,  
sin - - ken, trank nie ei-nen Tro - pfen mehr, trank

*dim.* *dolce*

*ca.* \*

die Au-gen thä-ten ihm sin-ken, trank nie ei-nen  
nie ei-nen Tropfen mehr, die Au-gen thä-ten ihm sin-ken,

*p*

Tro-pfen mehr, trank nie einen Tro-pfen mehr, nie ei-nen Tropfen mehr.  
trank nie ei-nen Tropfen mehr, trank nie einen Tro-pfen mehr, nie ei-nen Tropfen mehr.

*pp* *rit.* *pp* *rit.*

*pp una corde* *pp* *rit.*